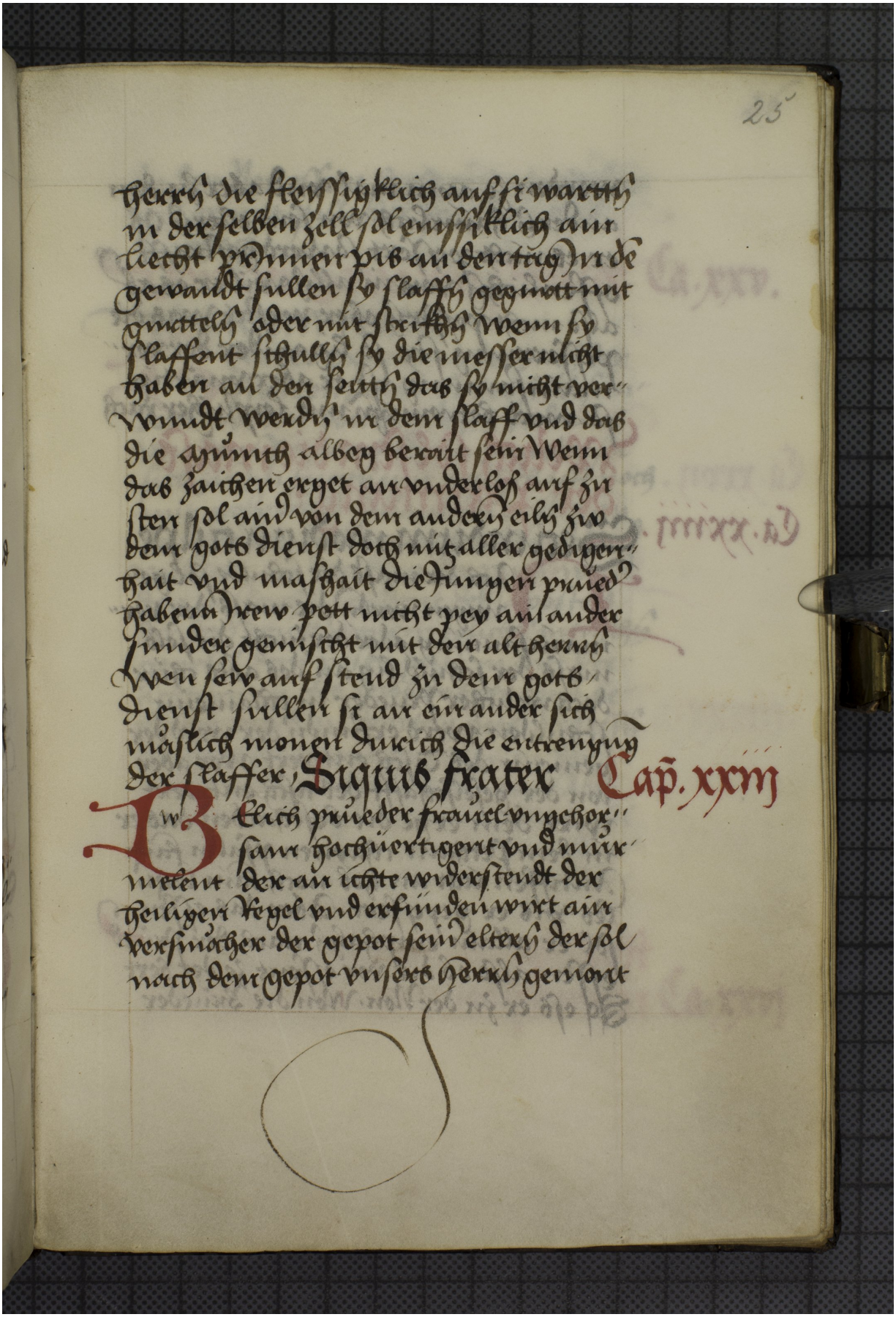
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26945
Copyright: Admont, Benediktinerstift



herrn die flessiglich auf sie warten
in der selben zell sol emsiklich ain
liecht yrennen pis an den tag In de
gewandt sullen sy slaffn gegmott mit
gmattelen oder mit streifen Wenn sy
slaffent sitzulln sy die messer nicht
haben an den seiten das sy nicht ver-
wundt werden in dem slaff vnd das
die aymen alleg bereit sein Wenn
das zaichen eryet an vnderlos auf zu
ster sol ain von dem andern eilen zu
dem gots dienst doch mit aller gedigen-
hait vnd maschait die jungen prüed
haben Jrew gott nicht yey ain ander
sunder gemischt mit der alt herren
Wen sey auf stend zu dem gots
dienst sullen sy ain ain ander sich
mäslich mongen durch die entrenyung
der slaffer, Sigtus frater Cap. xxiij

Wlich prüeder frawel vngehor-
sam hochfertigent vnd murr
melent der ain icht widerstendt der
heiligen regel vnd erfinden wirt ain
versmacher der gepot sein eltern der sol
nach dem gepot vnsers herren gemort